
Zur Sache! Fachbezüge in didaktischen Lernwerkstätten, 14.-16.02.2016

Lernwerkstatt in einer Truhe: Innovation oder Illusion? (Praxisforum)

ANNA-SOPHIA JOCHUMS & PROF. DR. HARMUT WEDEKIND
Kinderforscherzentrum HELLEUM, Alice Salomon Hochschule Berlin

Das Kinderforscherzentrum HELLEUM in Berlin-Hellersdorf entwickelt, erprobt und etabliert zurzeit ein neues mobiles Umweltbildungsangebot für fünf- bis zwölfjährige Kinder in Kindertagesstätten und Schulen. Dieses Projekt wird durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt finanziert. Es werden Tüfteltruhen entwickelt, die im Sinne der Lernwerkstattarbeit die Kinder mit Hilfe von (offenen) Alltagsmaterialien zum eigenständigen Forschen anregen und eine individuelle Auseinandersetzung mit ausgewählten Themen der Umweltbildung ermöglichen. Im Rahmen des Praxisforums werden die Teilnehmenden eingeladen, exemplarisch die Tüfteltruhe zum Thema Luft-Wind zu erkunden und auszuprobieren. Vor dem Hintergrund der gemachten Erfahrungen und einer kurzen Vorstellung des Projekts soll im Anschluss über folgende Aspekte gemeinsam diskutiert werden:

- Wie viel Lernwerkstatt steckt in der Tüfteltruhe?
- Können allein durch die Auseinandersetzung mit den Dingen fachliche Bezüge zur naturwissenschaftlich-technischen Bildung hergestellt werden?
- Welche Rolle spielen hier die Interaktionen zwischen Gegenstand, Kind und Lernbegleiter/Peers?